







































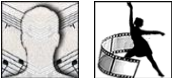
UV Formen in der Musik		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen: <ul style="list-style-type: none"> o Musik gewinnt Form und Ausdruck 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Erweiterung eines Liedrepertoires • Einführung musikalischer Grundbegriffe • Formprinzipien: Wiederholung, Veränderung, Kontrast • Motiv, Liedform, Rondo Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Stammtöne • Notenwerte • Rhythmische Bausteine • Bausteine der Musik: Motiv, Thema, Phrase Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Singen • Praktisches Musizieren • Tanzen • Rhythmusdiktate und Formanalyse • Einzelarbeit • Partnerarbeit • Gruppenarbeit Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Tests • Komposition • Präsentation • individuelle Selbstkontrolle 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Singen • Spielstücke • Klanggeschichten • Motiv, Thema, Liedformen, Rondo Weitere Aspekte Absprachen innerhalb der Fachschaft über verbindliche Grundbegriffe in der Musiktheorie: Violinschlüssel Tonumfang von a - c3 Noten- und Pausenwerte (Ganze bis Sechzehntel) 3/4 und 4/4- Takt Tempobezeichnungen und Dynamik Motiv/Thema Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Liederbücher, z.B. Canto, Lieder aus unterschiedlichen Lehrwerken • Spielstücke: Muu 1, Muu aktiv (Arbeitsheft), Spielpläne 5/6, • Musikbuch 1, S. 10 ff. (Klanggeschichten, Dynamik, Artikulation, Notation etc.) • Musikbuch 1, S. 53 ff. (u.a. Melodien beschreiben, Motiv und Motiv-Variante) • Muu 1, S. 18 – 21 (Klanggeschichten) • Spielpläne 5/6: S. 112ff. (Von der Form in der Musik)








UV Musik und biographische Einflüsse: Joseph Haydn – Leben und Werk		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	Musik im historischen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Biografische Prägungen ○ Stilmerkmale 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext   <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext   <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein • erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kindheit und Anstellung • Im Dienste des Fürsten Esterházy • London und Wien <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundzüge des Aufbaus einer Sinfonie • Variation • Oratorium <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren • Markieren und Strukturieren • analytisches Hören • musizieren und komponieren • EA, PA, GA • Partituranalyse, Notenzpuzzle • Stationenlernen <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Szenische und musikalische Präsentation • Schriftliche Überprüfung • Hörtests • Referat 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • „Kaiserquartett“ • Sinfonie Nr. 94 (Sinfonie mit dem Paukenschlag) • Abschieds-Sinfonie • „Die Schöpfung“, „Die Jahreszeiten“ <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte der Deutschen Nationalhymne <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Muu 1, S. 150 ff. • G. Thum-Gabler: Stationenlernen im Musikunterricht: Haydn & Mozart • Spielpläne 5/6, S. 156 ff.








UV Von Musik umgeben – Musik im Alltag		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Musik im funktionalen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik in privater Nutzung, Musik im öffentlichen Raum ○ Musik im nächsten Umfeld 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">   Rezeption </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion <div style="margin-bottom: 10px;">   Produktion </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang <div style="margin-bottom: 10px;">   Reflexion </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Soundtrack meines Alltags – Mit Musik, Klängen und Geräuschen bewusst umgehen • Begegnungen – Musik in unserer Umgebung erkunden • Wirkung von Musik – Musik in den Medien <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Formale Aspekte / Kriterien von Jingles bzw. Werbesongs • Intervalle • Motivik <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich informieren • Recherchieren • Präsentieren • Höranalysen • Komponieren • Gruppenarbeit <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Rechercheergebnisse • Präsentation der Komposition 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erkunden der akustischen Umgebung • Geräusche und Lautstärke untersuchen • Sendens musikalische Seite (Das Musikleben meiner Stadt – Chöre, Bands, Musikschulen etc.) • Musik in der Werbung: Gründe für Werbemusik erforschen • Werbesong untersuchen und gestalten, hören, singen und tanzen, <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jingles untersuchen - Intervalle <p>Materialhinweise/Literatur</p> <p>Musikbuch 1, S. 200 - 239 Muu 1, S. 12 ff. Soundcheck 1, S. 22 - 25</p>






UV Stimmungen – Musik und Bewegung		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Bedeutungen von Musik</p>	<p>Musik und Bewegung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Stimmungen – Den Ausdruck von Musik untersuchen und gestalten ○ Choreografie, Tänze 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse   <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik   <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stimmungen in der Musik werden erzeugt durch: die Artikulation, die Klangwirkung, die Tonlagen, Halbton- und Ganztonschritte, das Tongeschlecht (Unterschied zwischen Dur und Moll erkunden) • Der Tanz im Wandel der Zeit (Mittelalter – Renaissance – Barock – um 1785 – Tänze heute) <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kombination verschiedener Tanzfiguren • Erschließen einfacher Bewegungsabläufe • Planen einfacher Bewegungsabläufe • Erfinden einzelner Tanzfiguren <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analytisches Hören • Sich informieren • Sich organisieren • EA, PA, GA • Komponieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation • Test • Individuelle Selbstkontrolle 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der König in Thule • „Farandole“ • „Branle des Pois“ • Figuren des Barock-Tanzes: Mühle, Ronde, dos à dos, Dreiviertel-Kette • Figuren des Jazz-Dance, Modern Dance, Hip Hop <p>Weitere Aspekte ./.</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <p>Musikbuch 1, S. 38 ff. Musikbuch 1 (Arbeitsheft), S. 15 ff. Musikbuch 1, S. 146 ff. Soundcheck 1 S. 192 f.</p>








UV Abendländische Musik vom Mittelalter bis zum Barock - Geschichte der Musik		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Entwicklungen von Musik	Musik und historisch-kulturelle Einflüsse: <ul style="list-style-type: none"> ○ Weltliche Musik im Mittelalter, höfische Musik im Barock ○ Entwicklung von musikalischen Formprinzipien 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein • erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik 	Fachliche Inhalte Entwicklung der Musik vom Mittelalter bis ca. 1750 <ul style="list-style-type: none"> • Spielmänner im Mittelalter • Besuch auf einer Burg / Ritterfeste • Das Leben im Barock • Musik des Volkes / Musik des Hofes / Musik der Kirche Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Homophonie und Polyphonie • Formenlehre • Instrumentenkunde Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Analytisches Hören • Komponieren • Musizieren • Analysieren • Recherchieren • Präsentieren Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Test • Referate • Präsentation 	Mögliche Unterrichtsgegenstände <ul style="list-style-type: none"> • Instrumentation im Mittelalter • Musikerleben und Verbreitung von Musik im MA • Lieder des Volkes • Menuett, Brandenburgische Konzerte • Orgelmusik • Kantate Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • J.S. Bach • Die Orgel – Königin der Instrumente Materialhinweise/Literatur Soundcheck S. 130 ff. Spielpläne 5/6, S. 152 ff. (J.S. Bach) Muu 1, S.142 – 150 (J.S. Bach) Spielpläne 5/6, S. 154 (Die Orgel) Muu 1, S. 231 (Die Orgel) G. Thum-Gabler: Stationenlernen








UV Der Ausdruck von Musik am Beispiel von Musikinstrumenten		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Verwendungen von Musik</p>	Musik im funktionalen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> o Musik in privater Nutzung, Musik im öffentlichen Raum 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ausdrucksmöglichkeiten der Stimme und verschiedener Instrumente • Klangeigenschaften und deren Wirkung und Bedeutung <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Instrumentation • Dynamik • Artikulation • Notationskunde • Formverläufe <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Analytisches Hören • Komposition • Notationsübungen <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation der Eigenkomposition • Referat / Vortrag • Test 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • B. Britten: The young person's guide to the orchestra <p>Weitere Aspekte</p> <p>Materialhinweise/Literatur Muu 1, S. 234 ff. (B.Britten: The young person's guide...)</p>





UV Singen bei uns und anderswo		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Musik und Sprache: <ul style="list-style-type: none"> Lieder und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> erläutern den Ausdruck von Musik beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 	Fachliche Inhalte Möglichkeiten der Wort- und Textausdeutung durch Musik Rhythmische und melodische Umsetzung von Sprache Lieder der Völker Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> Basisschlüssel Punktierungen/Triolen/Synkopen 6/8 Takt, 2/4 Takt und weitere Dur-Tonleitern (mit einem oder zwei Vorzeichen) Chromatik Fachmethodische Arbeitsformen Hören Musizieren und Singen Hör- und Notentextanalyse Vertonung eines Liedtextes Formen der Lernerfolgsüberprüfung Test Referate Präsentation	Mögliche Unterrichtsgegenstände Internationale Folklore Aktuelle Popsongs Weitere Aspekte Materialhinweise/Literatur Muu 1, S.30 ff. (Folklore)








UV Musik und biographische Einflüsse: W.A. Mozart – Leben und Werk		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	<p>Musik im historischen Kontext:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Biografische Prägungen ○ Stilmerkmale 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihren Aufbau • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache   <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext   <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein • erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik 	<p>Fachliche Inhalte Überblick über Leben und Werk</p> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte Motiv- und Thema Form Besetzung Melodik, Rhythmus, Dynamik, Formgliederung</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen Stationenlernen Musizieren und Singen Analysieren Hören</p> <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung Schriftliche Übung Referate Test</p>	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände Mozart: Ein kleine Nachtmusik Mozart: Sinfonie Nr.40 Mozart: Klaviersonate KV 331 Mozart: Menuett KV 1</p> <p>Weitere Aspekte ggf. Menuett im Vergleich zu heutigen Tänzen</p> <p>Materialhinweise/Literatur Muu 1, S.156ff. Stationenlernen W.A. Mozart: Lehrerband Muu, Materialblätter 19 - 24</p>


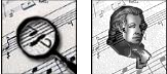


UV W.A. Mozart: „Die Zauberflöte“		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musiktheater 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: flex-start;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start; margin-top: 10px;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang </div> </div> <div style="display: flex; align-items: flex-start; margin-top: 10px;"> <div style="margin-right: 10px;">   </div> <div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit </div> </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <p>Merkmale der Oper Möglichkeiten der Wort- und Textausdeutung durch Musik</p> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <p>Instrumentation Dynamik Melodik Rhythmik Tempo</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <p>Musizieren und Singen Hör- und Notentextanalyse Szenische Darstellung</p> <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Schriftliche Übung Test Referate Vorspiel / Präsentation</p>	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>Einzelne Arien und Stücke aus W.A. Mozart: „Die Zauberflöte“</p> <p>Weitere Aspekte</p> <p>Vergleich Oper - Musical</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <p>Muu 1; S. 224 ff. (Musical „Joseph“) Silke-Anne Penner, Michael Weh: „Die Zauberflöte“ Unterrichtsmaterialien für die Klassen 4 - 7</p>








UV Variation und Menuett		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Stimmungen – Den Ausdruck von Musik untersuchen und gestalten ○ Musik in Verbindung mit Sprache 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen 	Fachliche Inhalte Formprinzipien: Variation und Variationstypen Klangeigenschaften und deren Wirkung Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte Melodieverlauf Rhythmus Harmonik Fachmethodische Arbeitsformen Musizieren und Singen Analysieren Hör- und Notentextanalyse Formen der Lernerfolgsüberprüfung Test Präsentation	Mögliche Unterrichtsgegenstände Pachelbel: Kanon Schubert: Forellenquintett Pop-Songs Weitere Aspekte Zeichnerische Darstellung einer Variationsreihe Materialhinweise/Literatur Muu 1, S. 193 ff.





UV Musik im historischen Kontext: Ludwig van Beethoven – Leben und Werk		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	Musik und biographische Einflüsse: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik der Wiener Klassik ○ Entwicklung von musikalischen Formprinzipien 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Musik im Hinblick auf ihren Aufbau • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache   <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext   <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein • erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik 	<p>Fachliche Inhalte</p> <p>Beethoven: Überblick über Leben und Werk Gesellschaftlicher Wandel – der Weg zum unabhängigen Künstler</p> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <p>Motiv- und Themenverarbeitung Form Besetzung Melodik, Rhythmus, Dynamik, Formgliederung</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <p>Stationenlernen Musizieren und Singen Analysieren Hören</p> <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Schriftliche Übung Referate Test Vorspiel</p>	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>Sinfonie Nr. 9 – Ode an Europa Sinfonie Nr. 5 Thema aus der Sinfonie Nr. 7 „Für Elise“</p> <p>Weitere Aspekte</p> <p><i>J.</i></p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <p>Muu 1, S.37 (Europahymne) H. Thum-Gabler: Stationenlernen Beethoven</p>





UV Programmmusik, Verklanglichung von Bildern		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Musik und außermusikalische Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik erzählt Geschichten ○ Musik drückt Gefühle aus 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <p>Umsetzung programmatischer Inhalte in Kompositionen Klangeigenschaften und deren Funktion am Beispiel von Tieren, der Eisenbahn und Naturphänomenen</p> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <p>Instrumentation Dynamik Melodik Rhythmik Tempo</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <p>Musizieren Hör- und Notentextanalyse Szenische Darstellung</p> <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <p>Schriftliche Übung Test Referat</p>	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>B. Smetana: Die Moldau F. Mendelssohn Bartholdy: Sommernachtstraum Verklanglichung aussagekräftiger Bilder und/oder Bildergeschichten Naturphänomene in der Musik (z.B. Sonne, Wasser, Gewitter)</p> <p>Weitere Aspekte</p> <p>./.</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <p>Heft „Programmmusik“, Klett-Verlag Soundcheck 1, S. 106ff. („Darstellende Musik“) Muu 1, S. 194 ff. („Darstellende Musik“) Klett: Programmmusik (Arbeitsheft f.d. MU in der SI) Spielpläne 5/6 Musikbuch 1, S. 66 ff. (Magische Welten - Klanglandschaften hören und gestalten)</p>








UV Balladen		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Bedeutungen von Musik</p>	Musik und Sprache: <ul style="list-style-type: none"> o Kunstlied 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik </div> </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Balladen • Vergleich von Vertonungen <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historische Entstehung und Funktion der Moritaten • Beschreibung ausgewählter Moritaten und Balladen anhand von Tempo, Form, Rhythmus, Melodik und Harmonik <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hören • Musizieren und Singen • Vertonung/Komposition einer Moritat/Ballade • Produktion einer erläuternden Bildtafel <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vertonung und Visualisierung einer eigenen Moritat bzw. Ballade in Gruppenarbeit 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>Moritaten und Balladen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Balladen wie z.B. „Erlkönig“ von Reichardt und Schubert; C.F.D. Schuberts "Die Forelle" (Vertonung durch Schubert), „Der Zauberlehrling“ von Dukas usw. <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche und inhaltliche Koordination des Themas „Balladen“ in fächerübergreifender Weise mit dem Fach Deutsch <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spielpläne 7/8 (Klett): „Im Konzert“, hier konkret „Der Erlkönig“, S. 138-142 • Soundcheck 2 (Metzler), „Moritaten und Bänkellieder“, S. 32 ff. • Lehrer-Online „Balladen vertonen“: http://www.lehrer-online.de/balladen-vertonen.php


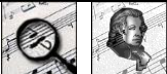
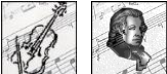
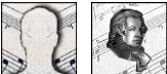
UV Geschichte der Musik – Schwerpunkt Wiener Klassik		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	Musik im historisch-kulturellen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Abendländische Musik im 19. Jahrhundert am Beispiel von L. v. Beethoven ○ Sinfonie 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren abendländische Kunstmusik des 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein • erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leben und Werk Beethovens im Kontext der Wiener Klassik (Schwerpunkt Zweite und letzte Schaffensperiode: 1800 bis 1827) • Musik im gesellschaftlichen Wandel • Die Sinfonie <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Intervalle • Tonleitern (Dur und Moll) • Einfache Kadenzen <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hören • Sich informieren • Musizieren und Singen • Analysieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Übung • Referate/Präsentationen 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sinfonien Nr. 5 c-Moll, Nr. 6 F-Dur und Nr. 7 A-Dur (Schicksalssinfonie, Pastorale) • 9. Sinfonie in d-Moll op. 125 (Ode an die Freude) <p>Weitere Aspekte</p> <p>•</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p>








UV Musik und Werbung		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Musik im funktionalen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Wirkungsweisen von Musik in der Werbung, mediale Zusammenhänge ○ Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Musik in der Werbung Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Musiktypen in der Werbung (Background, Jingle und Werbeschlager, Muzak, Audiologo) Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Hören • Sich informieren • Musizieren • Komponieren • Analysieren Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Einen Werbespot aufnehmen 	Mögliche Unterrichtsgegenstände Exemplarische Werbesongs, -jingles u.a.m. Weitere Aspekte Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • O-Ton 2 (Schroedel) „Musik in der Werbung, S. 156/157 • Spielpläne 7/8 (Klett): Musik in der Werbung, S. 194/195





UV Musik und Politik - Nationalhymnen		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Musik im funktionalen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> o Musik mit politischer Botschaft 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Musik und Politik (Schwerpunkt Nationalhymnen) • Historische Entstehung der Nationalhymnen • Hymnen und kulturelle Identität • Manipulation durch Musik Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Hymnentypen (im Vergleich) Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Hören • Sich informieren • Musizieren • Komponieren • Analysieren Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Übung • Referate/Präsentationen 	Mögliche Unterrichtsgegenstände Exemplarische Nationalhymnen (z.B.) <ul style="list-style-type: none"> • Deutsche, französische, englische Nationalhymne • Geschichte der Deutschen Nationalhymne • FDJ-Lied in der DDR • evtl. Rechte Musik • Schrei nach Liebe (Ärzte) • Amerika (Rammstein) Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche und inhaltliche Koordination mit dem Fach Geschichte als fächerübergreifendes Projekt zum Thema „Nationalstaatsgedanke im 19. Jahrhundert“ Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • O-Ton 2 (Schroedel) „Musik und Politik“, S. 180 ff. • Die Musikstunde 9/10 (Diesterweg) „Musik und Politik“, S. 194 ff.
 Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter 		
 Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik 		


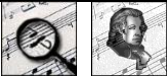


UV Musik und Markt		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Verwendungen von Musik</p>	<p>Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Mediale Zusammenhänge ○ Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik und Markt (Schwerpunkt Castingshows) • Produktionsprozesse und deren Vermarktung • Aufbau einer Tonträgerfirma • Manipulation von Castingshows, Profilbildung von Kandidaten usw. <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fachbegriffe Produktion, Label, Promotion • Medienanalyse Fernsehshows (Aufbau, Funktion, Techniken) <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hören • Sich informieren • Musizieren • Analysieren • Szenisches Interpretieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Organisation und Durchführung einer eigenen Castingshow 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikindustrie • Aktuelle Castingshows (DSDS, Voice of Germany) <p>Weitere Aspekte</p> <p>./.</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • O-Ton 2 (Schroedel) „Musikindustrie“, S. 214 ff. • Thema Musik „Musikproduktion“ (Klett), Arbeitsheft • Thema Musik „Musik und Markt“ (Klett), Arbeitsheft • Die Musikstunde 9/10 (Diesterweg) „Eine Produktion von A-Z“, S. 182 ff.








UV Das Musical		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Ausdruckskonventionen von Musik: <ul style="list-style-type: none"> ○ Textgebundene Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
  Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse   Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter   Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik 	Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • musikalische Ausdrucks- und Charakterisierungsmittel • Historische Hintergründe von Musicals • Szene, Bühne, Regie • Inszenierungsvergleich • Schreiben eines Exposés für ein fiktives Musical • Sprechen und Stimme Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Kategorisierung von Musical-Arten • Fachbegriffe Ouvertüre, Revue, Ostinato, Motiv Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Hören • Sich informieren (Musicals vorstellen, sich über die aktuelle Musical-Szene in Deutschland informieren usw.) • Szenische Interpretation (Standbildverfahren, Rollenspiel nach Rollenkarten und nach Szenentext) • Interpretationsvergleich • Musizieren • Sprechübungen und Aufbau der Stimme • Komponieren Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Test • Präsentation 	Mögliche Unterrichtsgegenstände Exemplarische Musicals <ul style="list-style-type: none"> • Phantom der Oper • Chicago • Jesus Christ Superstar • Zeitgenössisches Musiktheater Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • ggf. Musicalbesuch Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • O-Ton 2 (Schroedel) „Alles Theater“, S. 132 und „Mensch, Musik und Stimme“, S. 12 ff. • Die Musikstunde 9/10 (Diesterweg) „Das Musical Chicago“, S. 166 ff. • Die Musikstunde 7/8 (Diesterweg) „Musical Jesus Christ Superstar“, S. 162 ff. • Sound hcheck 2 (Metzler), „Das Musical“, S. 218-221


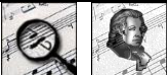


UV Ein zentrales „Gen“ populärer Musik: Der Blues und sein Einfluss auf die populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	Musik im historisch-kulturellen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Blues ○ Populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein • erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung und Ausbreitung des Blues • Biographien exemplarischer Musiker/-innen • Akkulturationsprozess von schwarzer und weißer Musiktradition • Weiterentwicklung zum R'nR' und R'nB' • Entstehung einer Jugendsubkultur • <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bluesschema und Bluestonleiter • Erweiterte Dreiklangsharmonik • Off-Beat-Rhythmen und Swing • Improvisationen <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Komponieren • Sich informieren • Musizieren und singen • Improvisieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Übung • Referate/Präsentationen 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>Geschichte der Rockmusik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Künstler der jeweiligen Epoche /des jeweiligen Jahrzehnts wie z.B. John Lee Hooker, B. B. King, Chuck Berry, Elvis Presley, usw. <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • ggf. Besuch des Rock'n Popmuseums in Gronau <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema Musik: Rock und Pop. Geschichte einer Musikkultur (Klett) • Die Musikstunde 9/10 (Diesterweg) „Neue Wege“, S. 126 ff. • Die Musikstunde 7/8 (Diesterweg) „Rock- und Popmusik“, S. 116 ff. • Soundcheck 2 (Metzler), „Rockmusik“, S. 70 ff. • Spielpläne 7/8 (Klett): Pop- und Rockmusik, S. 180 ff.

UV Rap als Sprachrohr jugendspezifischer Themen und politischer Botschaften		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Verwendungen von Musik	Musik im funktionalen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik mit politischer Botschaft 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;"> Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen </div> </div> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;"> Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik </div> </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rap und Hip Hop: Historische Entstehung und Verbreitung • Verschiedene Stile und Genres • Spezifische Inhalte anhand von exemplarischen Beispielen zu jugendspezifischen Themen und politischen Botschaften • „Homophob, Sexistisch, Rassistisch“: Rap als gezielte Provokation? <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich anhand der Parameter Melodik, Rhythmus, Harmonik, Form • Vocal Percussion und Beat Boxing • Sampling <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mind Map/Cluster • Hören • Sich informieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Referate/Präsentationen 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kultur des Beatboxen und Graffiti • Old School • New School • Cover • Gangsta Rap <p>Weitere Aspekte ./.</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • MUU 2 S. 310f. • Thema Musik: Rock und Pop – Geschichte einer Musikkultur (Klett), S. 28-30

UV Original und Bearbeitung: Coverversion – Das kenne ich doch?!		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 Bedeutungen von Musik	Vergleich von Original und Bearbeitung am Beispiel von Coverversionen	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen		
 Rezeption Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse  Produktion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter  Reflexion Die Schülerinnen und Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik 	Inhaltliche und methodische Festlegungen Fachliche Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich von Original und Parodie • Originale in neuem Gewand • Ein harmonisches Pattern verfolgen • Bearbeitung eines Originals • Wer covert wen? • Vom Remix zum Mash-Up • Mozart goes Nyman – Entstehen eines neuen Stils • Erstellen einer eigenen Bearbeitung Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau von Popsongs (Strophe, Refrain, Bridge usw.) • Passagaglia • Harmonische Pattern • Stilcollagen Fachmethodische Arbeitsformen <ul style="list-style-type: none"> • Hören • Sich informieren • Interpretationsvergleich • Musizieren • Sprechübungen und Aufbau der Stimme • Komponieren Formen der Lernerfolgsüberprüfung <ul style="list-style-type: none"> • Test • Produktion eigener Bearbeitungen • Präsentation 	Individuelle Gestaltungsspielräume Mögliche Unterrichtsgegenstände Slavko Avsenik und seine Original Oberkrainer - Global Kryner Die Prinzen – „Alles nur geklaut“ – Global Kryner „Danse macabre“ C. Saint-Saens - „Totentanz“ UOGB (=Ukulele Orchestra Of Great Britain) “Passacaglia” G.F. Händel a.d. CembaloSuite g-Moll – “Fly me to the moon” – Bart Howard – UOGB “Fly me off the Handel” R. Wagner “Ouvertüre” aus Tannhäuser Sting „I hung my head“ – Johnny Cash “I hung my head” John Zorn “Naked city” W.A. Mozart “Register-Arie” aus Don Giovanni – Michael Nyman „In Re D.G.“ Bearbeitung eines klassischen Themas, z.B. „Andante“ aus der Klaviersonate A-Dur von W.A. Mozart Weitere Aspekte <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Gestalten eines Features: Axis of awesome: „Four chord song” Materialhinweise/Literatur <ul style="list-style-type: none"> • Musikbuch 2 (Cornelsen): S. 143 - 155

UV „All that jazz“: Entwicklung des Jazz im 20. Jahrhundert		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	Musik im interkulturellen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Jazz 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="background-color: #f8d7da; padding: 5px; margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div> <div style="background-color: #f8d7da; padding: 5px; margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive </div> <div style="background-color: #f8d7da; padding: 5px;">  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein • erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entstehung und Ausbreitung des Jazz • Biographien exemplarischer Musiker/-innen • Akkulturationsprozess von schwarzer und weißer Musiktradition • Merkmale unterschiedlicher Stile/Genres wie New Orleans, Dixieland, Swing, Bebop, Free Jazz, Jazzfusion und zeitgenössische Entwicklungen • Instrumentation <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bluesschema und Bluestonleiter • Erweiterte Dreiklangsharmonik • Off-Beat-Rhythmen und Swing • Improvisationen <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Komponieren • Sich informieren • Musizieren und singen • Improvisieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Übung • Referate/Präsentationen 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <p>Geschichte der Rockmusik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Künstler der jeweiligen Epoche/des jeweiligen Jahrzehnts wie z.B. • Louis Armstrong, Miles Davis, Duke Ellington, Ella Fitzgerald, Dizzy Gillespie, Charlie Parker usw. <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • ggf. Besuch des Rock'n Popmuseums in Gronau <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema Musik: Rock und Pop. Geschichte einer Musikkultur (Klett) • Die Musikstunde 9/10 (Diesterweg) „Neue Wege“, S. 126 ff. • Die Musikstunde 7/8 (Diesterweg) „Rock- und Popmusik“, S. 116 ff. • Souncheck 2 (Metzler), „Rockmusik“, S. 70 ff. • Spielpläne 7/8 (Klett): Pop- und Rockmusik, S. 180 ff.

UV Musik steuert Wahrnehmungen: Mit den Augen hören – Musik im Videoclip		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
	Verwendungen von Musik	
	Musik in Verbindung mit anderen Medien: <ul style="list-style-type: none"> ○ Musik im Videoclip 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="display: flex; align-items: center;">   <div style="margin-left: 10px;">Rezeption</div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;">Produktion</div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;">   <div style="margin-left: 10px;">Reflexion</div> </div> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik 	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenwirken von Musik, Text und Bildern in Videoclips • Untersuchung der Rolle des „Stars“ • Vergleich von Videoclips unterschiedlicher Stile • Ermittlung von Konflikten zwischen visueller Darstellung und Musik • Das Internet als Plattform für Musikvermarktung • Drehen eines eigenen Videoclips <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich anhand der Parameter Melodik, Rhythmus, Harmonik, Form <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mind Map/Cluster • Hören • Sich informieren • Produktion von Videoclips <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentation des eigenen Videoclips • Analyse 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Michael Jackson: Video zu „Thriller“ • Pink: „So what“ • Peter Fox: „Alles neu“ • Vergleich: Manowar: „Die for metal“ und Jay Z „Hard knock life“ • Peter Gabriel: „Sledgehammer“ <p>Weitere Aspekte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsprojekt: Drehen eines Videoclips <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikbuch 2 (Cornelsen), S. 265ff.

UV „Auf der Suche nach neuem Ausdruck“: Musik des 19. und 20. Jahrhunderts		
Inhaltlicher Schwerpunkt		
 <p>Entwicklungen von Musik</p>	Musik im historisch-kulturellen Kontext: <ul style="list-style-type: none"> ○ Romantik ○ Musik um 1900 ○ Neue Musik 	
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div> <div style="margin-bottom: 10px;">  <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive </div> <div>  <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein • erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext </div>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Volkslied-Kunstlied • Nationale Schulen z.B. Russland oder Finnland • Die Entstehung des Konzerts • Virtuosität • Zwölftontechnik • Serielle Musik und Aleatorik • Minimal Music <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Komponieren • Sich informieren • Musizieren und singen • Improvisieren <p>Formen der Lernerfolgsüberprüfung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Übung • Referate/Präsentationen 	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> • Exemplarische Künstler der jeweiligen Epoche/des jeweiligen Jahrzehnts wie z.B. Franz Schubert, Clara Schumann, Robert Schumann (Romantik) • Claude Debussy, Arnold Schönberg, Igor Strawinsky (Impressionismus, Expressionismus) <p>Weitere Aspekte</p> <p>Materialhinweise/Literatur</p> <ul style="list-style-type: none"> • Thema Musik: Rock und Pop. Geschichte einer Musikkultur (Klett) • Die Musikstunde 9/10 (Diesterweg) „Neue Wege“, S. 126 ff. • Die Musikstunde 7/8 (Diesterweg) „Rock- und Popmusik“, S. 116 ff. • Soundcheck 2 (Metzler), „Rockmusik“, S. 70 ff. • Spielpläne 7/8 (Klett): Pop- und Rockmusik, S. 180 ff.

